



Ein Anfang von etwas Großem

- Plauen und die Familie Lay

Gliederung



Judentum

Geschichte der Juden in
Plauen



Spitze

Die Plauener Spitze



Lay

Die Geschichte der
Familie Lay



Erinnerungen

Erinnerungskultur der
Juden



Thesen

Unser Fazit



Quellen

em lua rovar
amer em
enfiam u
un bnie p
ofe faven
u go
tila su
me ne fgo y
em lua rovar
amer em
enfiam u
un bnie p
me fgo y
lua rovar
em em
enfiam u
bnie p
f faven
go
in su
me ne fgo y
lua rovar
em em
enfiam u



01

Judentum

Die Geschichte von Juden
in Plauen

14.
Jahrhund.

- 1. Mal in Plauen
- 1340 1. Gemeinde

19.
Jahrhund.

- 1867 Niederlassung Plauen
- 1870 Gemeinde
- 1898/99 Friedhof

20.
Jahrhund..

- 200 Juden
- 1914-1918 800 Juden
- 1930 Synagoge
- 1957 Tod David Stiefels

21.
Jahrhund.

- keine Angaben



02

Spitze

Die Plauer Spitze



Wendung

- nach 2. WK enteignet
- Privatbetrieb

Entwicklung

- Weberei
- 1858
Handstickmaschinen
- mehrere Betriebe

Mittelalter

- Ursprung



03

Lay

Die Geschichte der Familie
Lay



Familie

- Emma Lay (Mutter)
- Louis Lay (Frau: Hedwig)
- Richard Lay (Frau: Marie)
- Antonie Lay (Schwester)

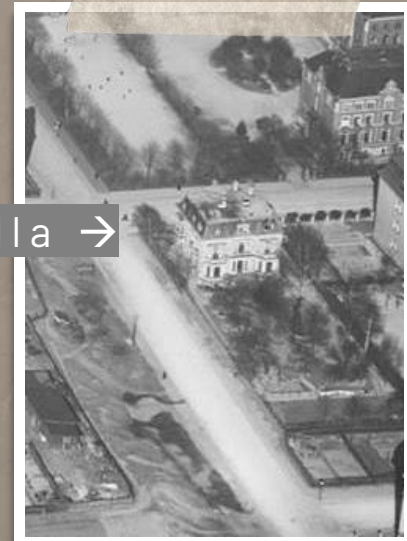
Pforzheim

Heimat



Plauen

Seit 1896/97



Villa →

Kommissionsgeschäft -1900

Familie

- Tod: Louis 1923; Richard 1921
- Übernahme: Feldmeier & Strobel
- 1938 Strobel Inhaber
→ Strobel & Co.
- 1- Juli 1948 Landeseigentum
- VEB Plauener Spitze (DDR)
- 1990 Plauener Spitze GmbH
- Aufgekauft
- Heute: keine Produktion

Produkte

- Gardinen
- Tischdecken
- Taschentücher
- Wäschen
- Blusen
- Kleider

Orte

- Weststraße 21-23
- Berlin
- London
- Paris

Schicksal der Familie

- Marie Lay → USA
- Antonie → 1939 USA
- Villa → Ghettohaus
- Hedwig Lay → KZ Lager
- Söhne → Palästina





04

Erinnerung

Erinnerungskultur der
Plauener Juden





Stolpersteine

18
gedenken an Opfer



Landratsamt

Kaufhaus Tiez
Modell Synagoge



Grabstätte

Hauptfriedhof
Gedenktafel



Synagoge

Gedenktafel



**Lessing-Gymnasium
Plauen**

Jößnitzer Str. 88 08525 Plauen

im Schuljahr 2021/2022

Facharbeit

Ein Anfang von etwas Großem
-Plauen und die Familie Lay

Bitte wenden!

Bitte wenden!

Verfasser:

Backhaus, Lena

und

Elbel, Luisa Marie

Please turn over

Please turn over

Betreuender Fachlehrer:

Frau Burger

Unterrichtsfach:

Geschichte

Tournez s. v. p.

Ort/ Datum: Plauen, 19.03.2022

05

Thesen

Unser Fazit

- Plauen war einst eine Stadt, in der produktive Juden lebten
- Die Firma war nicht der Ursprung der Plauener Spitze, hatte aber eine große Bedeutung
- Die Firma war nicht durchgängig in jüdischen Händen
- Lay hatten einen hohen Stand in der Gesellschaft
- Unvorstellbar wegen des Glaubens zu sterben
- Nicht genug Wissen über jüdisches Leben in Plauen

1. Spitzen Stadt Plauen

2. Geschichte Plauener Spitze

3. Schmidt Jüdische Geschichte

4. Schmidt Vermögensanspruch

5. Jüdischer Friedhof Schmidt

6. Quellen

6. Plauener Jüdische Geschichte

7. Jens Bühring (Friedhof)

...

Vielen Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Präsentation von Lena Backhaus und Luisa Marie Elbel